

Fischerfest am 25. und 26. Juni 2022



Impressionen von Fischerfesten früherer Jahre

Fischereiverein Grafenwöhr 1881 e.V.

Angler suchen nach zwei Jahren Pause wieder ihre Könige und Stadtmeister



Fischerverein 1881
e. V. Grafenwöhr

Pandemiebedingt konnte die letzten zwei Jahre kein Königsfischen stattfinden. Am Sonntag, den 19. Juni ist es aber wieder soweit und das traditionelle Kameradschafts- und Königsfischen des Fischereivereins Grafenwöhr mit Stadtmeisterschaften kann abgehalten werden. Sämtliche Vereinsgewässer (einschließlich des Stadtweihers) stehen den Petrijüngern zur Verfügung. Das Angeln beginnt um 5.00 Uhr und endet um 10.00 Uhr. Anschließend erfolgt das Abwiegen der gefangenen Fische an der vereins-eigenen Opelkiesgrube (zwischen Gmünd und Josephstahl). Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Bei einem kühlen Bier kann mit Gleichgesinnten nochmals über den Angeltag gesprochen werden.

Die Startkarten mit der detaillierten Beschreibung erhält jedes aktive Vereinsmitglied vorab zusammen mit einer schriftlichen Einladung rechtzeitig per Post zugesandt.

Alle anderen Teilnehmer können Startkarten im Nahkauf Pappenberger in der Woche ab

13. Juni erwerben. Spätester Termin hierzu ist Samstag, 18. Juni, 12.00 h. Die Ausgabe erfolgt nur zu den geschäftsüblichen Öffnungszeiten!

Fischerfest am 25. und 26. Juni

Zum festen Bestandteil des Grafenwöhrer Vereinslebens gehört traditionell das Fischerfest des Fischereivereins, das jährlich Ende Juni auf dem Festplatz am Kastenhause veranstaltet wird. Coronabedingt konnte das Fest in den letzten beiden Jahren leider nicht stattfinden. Als kleiner Ersatz wurde ein Fischverkauf am Stadtweiher-Pavillon angeboten.

Nun ist es aber wieder soweit. Die Vorbereitungen für das diesjährige Fischerfest laufen bereits auf Hochtouren. Die Vereinsverantwortlichen um ersten Vorsitzenden Wolfgang Specht sowie Schirmherrin zweite Bürgermeisterin Anita Stauber und Schirmherr Stadtpfarrer Daniel Fenk hoffen auf gutes Festwetter, damit das Fischerfest 2022 für alle Besucher ein Erlebnis wird.

Das Fest beginnt am Samstag um ca. 16.00 Uhr mit einem Sautrogrennen auf dem Stadtweiher. Es sind sicher wieder einige prominente Teilnehmer zu sehen, die sich in das wackelige Gefährt wagen. Wer an diesem Gaudiwettbewerb teilnehmen möchte, kann sich bei Wasserwart Günther Stümpfl (Tel 3308) anmelden.

Für musikalische Unterhaltung konnte am Samstag die „Blaskapelle Kirchentumbach“ und für Sonntag die „Südwind Buam“ verpflichtet werden.

Der Sonntag beginnt um 10.00 Uhr mit einem Festgottesdienst auf dem Festplatz, musikalisch gestaltet vom Kolping-Kinderchor. Anschließend Fröhschoppen und Festbetrieb.

Nachmittags gegen 15.00 Uhr werden die Sieger des Kameradschaftsfischens und der Stadtmeisterschaften gekürt und die Fischerkönige proklamiert.

In einer großen Fischausstellung können einheimische Fische aus der Nähe betrachtet werden. Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt. Natürlich gibt es die beliebten Grill und Räucherforellen und als besondere Spezialität Steckerlfisch (über Holzkohle gegrillte Forelle) – auch zum Mitnehmen. Für Kinder wird eine „Kreuzfahrt“ auf dem Stadtweiher angeboten.

Die gesamte Bevölkerung Grafenwöhrs und Umgebung sowie unsere amerikanischen Freunde sind recht herzlich zum Fest der Fischer und Angler eingeladen.

Termine für Arbeitseinsätze der Mitglieder:
Donnerstag, 23.06., 16.00 Uhr
Samstag, 25.06., 08.00 Uhr
Montag, 27.06., 08.00 Uhr



Sonderangebote Juni 2022



vom 30.05. - 15.06.2022

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Rinderbrust/Beef Brisket zum Grillen/Smoken	1kg	11,90
Schweine-Hüfte mit Schwarte, auch mariniert zum Grillen	1kg	5,50
Fränkischer Bauernschmaus	100g	-,69
Putenrömerbraten *rein Putenfleisch*	100g	-,95
Krakauer gekocht, im Ring	100g	-,99
Landsalami hausgemacht	100g	1,09
Bauernseufzer mild geräuchert	100g	1,09
Krustenschinken ofengebacken	100g	1,29

vom 17.06. - 01.07.2022

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Puten-Oberkeule mit Haut, mariniert und Grillen	1kg	6,50
Schweine-Kotelett m. B. portioniert, natur oder paniert	1kg	5,50
Braunschweiger Mettwurst im Ring	100g	-,89
Käsekrainer/Käseknacker mit Emmentaler	100g	-,99
Käsebierwurst mit Emmentaler	100g	1,25
Burgschinken heißgegart	100g	1,29
Salami Mediterraneo	100g	1,29
Deli-Putenbrust mit Haut, ofengebacken	100g	1,29

**Wir suchen SIE - für unser Back Office Produktion / Vertrieb (m/w/d)
Mitarbeiter für unsere Versandabteilung und Fleischer (m/w/d)
Tel. 09641/9205-134 Ulrike Öttl**

Aus der Salat- & Käsetheke

Fleischsalat hausgemacht	100g	-,79
Gouda 45 % Fett i.Tr.	100g	-,99

Aus dem SB-Regal

Bacon geschnitten (Packung: 500g)	Pckg	4,99
---------------------------------------------	------	------

Aus der Salat- & Käsetheke

Orig. Bay. Wurstsalat hausgemacht	100g	-,79
Friskäse verschiedene Sorten	100g	1,25

Aus dem SB-Regal

Fränk. Rostbratwürstchen Beutel: 250g (10x25g)	Beutel	2,19
----------------------------------------------------------	--------	------



Die Stadt Grafenwöhr informiert



50 Jahre Kläranlage Grafenwöhr

Tag der offenen Tür am Sonntag, den 19.06.2022 von 13:00 – 17:00 Uhr auf der Kläranlage mit Führungen

Die Stadtwerke Grafenwöhr und die Wasserwirtschafts- und Betriebsgesellschaft Grafenwöhr GmbH laden die Bevölkerung im Rahmen des 50-jährigen Bestehens der Kläranlage Grafenwöhr am

Sonntag, den 19.06.2022 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr zu einem Tag der offenen Tür auf die Kläranlage (Neue Amberger Straße 193) ein.

Abwassermeister Johannes Zinnbauer wird mit seinen Kollegen an diesem Tag Führungen auf der Kläranlage anbieten.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt sein.

Frank Neubauer
Vorstand Stadtwerke Grafenwöhr

Ferienprogramm in den Pfingstferien

Grafenwöhr stellt in den Pfingstferien ein attraktives Ferienprogramm mit 3 Veranstaltungen auf die Beine

Die Kinder dürfen sich auch heuer auf ein attraktives Ferienprogramm freuen.

Die Stadt Grafenwöhr hat wieder mit Unterstützung der Grafenwöhrer Vereine und Einrichtungen einen abwechslungsreichen Terminkalender auf die Beine gestellt.

Das diesjährige Ferienprogramm mit 3 Veranstaltungen wurde sehr vielseitig und ansprechend gestaltet. Folgendes wird angeboten: Zeltlager, Klanggeschichte und Pfingstfeuer.

Der Flyer liegt bei Spiel- und Schreibwaren Gradl, bei Lotto Bernhard und in der Stadtverwaltung aus. Außerdem ist der Flyer unter www.grafenwoehr.de abrufbar.

Dem Flyer sind der jeweilige Veranstalter und die Anmeldedaten zu entnehmen.

STADT GRAFENWÖHR
Edgar Knobloch
Erster Bürgermeister

Veröffentlichung von Auftragsvergaben

Die Stadt Grafenwöhr informiert in dieser Rubrik regelmäßig über Auftragsvergaben als öffentlicher Auftraggeber.

Im Rahmen der **Beschränkten Ausschreibung** wurden folgende Aufträge vergeben:

Teilerschließung Industriegebiet "Hütten-Nord" Bauabschnitt 02

Vergabe der Straßenbauarbeiten
Fa. Markgraf GmbH & Co.KG
aus Bayreuth

Vergabe der Straßenbeleuchtung

Fa. Bayernwerk Netz GmbH
aus Weiden

Umbau und Erweiterung Kultur- und Militärmuseum

Vergabe der Baumeisterarbeiten

Fa. Georg Kraus GmbH & Co. KG aus Mantel

Im Rahmen der **Freihändigen Vergabe** wurden folgende Aufträge vergeben:

Sanierung der Stadthalle

Vergabe der Sanitärgegenstände
Fa. Erbe GmbH, Weiden

Städtisches Waldbad

Behebung der Winter-Fliesenschäden
Fa. Fliesen- und Naturstein Meißner, Grafenwöhr

Müllabfuhrtermine:

Freitag,	03.06.	Abfuhr „Biotonne“
Montag,	07.06.	Hausmüllabfuhr
Donnerstag,	09.06.	Abfuhr „gelber Sack“
Mittwoch,	15.06.	Blaue Tonne Fa. Kraus
Freitag,	17.06.	Abfuhr „Biotonne“
Montag,	20.06.	Hausmüllabfuhr
Dienstag,	28.06.	Blaue Tonne Fa. Bergler

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

Außensprechtag der Notarin Stefanie Tafelmeier

mit dem Amtssitz in Eschenbach i.d. OPf.

zwischen 14:00 Uhr und 15:00 Uhr im Rathaus in Grafenwöhr:

Mittwoch, den 15. Juni 2022
Mittwoch, den 29. Juni 2022

Der Sprechtag am 1. Juni entfällt.

Um **vorherige telefonische** Terminvereinbarung unter 09645 / 8061 wird gebeten.

Zwecks Maskenpflicht gelten die allgemeinen gesetzlichen Regelungen bzw. die Anordnungen des Hausherrn gemäß Aushang.

Zur Rücksichtnahme auf Mitarbeiter des Rathauses und meine älteren Mandanten bitte ich jedoch, weiterhin mindestens eine medizinische Maske zu tragen.

Baumaßnahme: Erschließung Baugebiet „Am Bühl“

Sehr geehrte Anwohner(-innen),

die Bauarbeiten für die Erschließung des Baugebiets „Am Bühl“ sind nun weit fortgeschritten und werden voraussichtlich bis Mitte Juni abgeschlossen.

Ab Montag, den 30.05.2022 bis 03.06.2022 stehen die Asphaltierungsarbeiten für die Straße „Am Bühl“ an. Während dieser Zeit müssen der „Heidweg“ und der „Mühlweg“ ab der Einmündung in die Straße „Am Bühl“ komplett gesperrt werden. Die landwirtschaftlichen Grundstücke unterhalb des Baugebiets (nördlich des Bahndamms) können in diesem Zeitraum daher nur über die „Kollermühle“ oder den „Bahndammweg“ angefahren werden.

An die Anwohner der „Dorfstraße“:

Die Abfalltonnen (Papier, Bio und Restmüll) und gelbe Säcke werden wie gewohnt entleert bzw. abgeholt.

An die Anwohner des „Heidwegs“:

Während der Asphaltierungsarbeiten kann der Entsorgungsbetrieb die Straße „Heidweg“ **nicht** anfahren. Wir bitten Sie Ihre Abfallbehälter und Abfallsäcke am Tag der Entleerung/ Vortag an der Gabelung „Erlweg/Heidweg“ abzustellen und nach der Entleerung die Abfalltonnen wieder zurück zu verbringen.

An die Anwohner des „Mühlwegs“:

Während der Asphaltierungsarbeiten kann der Entsorgungsbetrieb die Straße „Mühlweg“ **nicht** anfahren. Wir bitten Sie Ihre Abfallbehälter und Abfallsäcke am Tag der Entleerung/ Vortag an der Gabelung „Dorfstraße/ Mühlweg“ abzustellen und nach der Entleerung die Abfalltonnen wieder zurück zu verbringen.

Für Ihr Verständnis bedanken wir uns bereits im Voraus recht herzlich.

Außerdem bitten wir Sie die Hinweise der ausführenden Baufirma (Firma Enghard Bau) zu beachten.

Für die Unannehmlichkeiten bitten wir um Ihr Verständnis und möchten uns auch nochmal für Ihre Geduld während der durchgeführten Bauarbeiten bedanken.

STADT GRAFENWÖHR
Edgar Knobloch
Erster Bürgermeister



02.06.2022 Frau ELIZABETH JONES
zum 80. Geburtstag

28.06.2022 Frau ROSA FISCHER
zum 80. Geburtstag



**Zukunft braucht Menschlichkeit.
Ortsverband Grafenwöhr**

VdK-Außensprechtag

Nach der durch die Coronapandemie bedingten Zwangspause findet der Außensprechtag wie gewohnt am Dienstag, 7. Juni 2022 von 10:30 -12:00 statt. Ort: Marktplatz 25, (Eingang Polizei). Bitte FFP2 -Maske zur Beratung mitnehmen!

VdK-Kino

Nächster VdK-Filmvormittag ist am Mittwoch, 01.06.2022 im „Neue Welt Kinocenter Weiden“, Fichtestraße. Gezeigt wird der Film „DOWNTON ABBEY II Eine neue Ära“, eine Fortsetzung des Kostümdramas „Downton Abbey I“ über die Adelsfamilie Crawley und ihre bunte Dienerschaft. Die anbrechende neue Ära hält so manche Überraschung bereit. Eine Reise an die Cote d'Azur sorgt für zusätzliche Unruhe.

Beginn ist 10.00 Uhr. Vorzugspreis 4,00 €. Die Corona-Regeln sind aufgehoben.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2022 mit Ehrungen und Neuwahlen

Hiermit ergeht eine herzliche Einladung an alle VdK-Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung mit Ehrungen und Neuwahlen am

Samstag, den 23. Juli 2022 um 17.00 Uhr
in Bauers „Bäckeria“, Bahnhofstr. 60
Grafenwöhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 2. Totengedenken
 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
 4. Kassenbericht
 5. Grußwort der Gäste
 6. Ehrung langjähriger Mitglieder
 7. Berufung eines Wahlausschusses
 8. Neuwahl der Vorstandschaft
 9. Wünsche, Anträge, Verschiedenes
- Wahlvorschläge und Anträge an die Mitgliederversammlung bitte bis spätestens Freitag,

15. Juli, an 1. Vorsitzenden Thomas Graml,
Tel.: 0171 2883678

Eine dringende Bitte an alle Mitglieder:

Bei der diesjährigen Neuwahl müssen mehrere Positionen im Vorstand neu besetzt werden. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit in der Vorstandschafft haben und Verantwortung für den Ortsverband Grafenwöhr mit übernehmen möchten.



Johannisfeuer 2022

Am 24. Juni lädt lädt der Pfadfinderstamm Waldläufer Grafenwöhr nach zweijähriger Pause endlich wieder zum Johannisfeuer am Birka ein!

Beginn ist um 19 Uhr. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns schon auf zahlreiches Erscheinen!



Radtour

Datum: 15. Juni 22
Treffpunkt: vor dem Rathaus
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Besichtigung: Höhenberger Straße
Eichendorffstraße
Baugebiet Am Bühl in
Gößenreuth

Rückweg Einkehr in den Biergarten.



Nachruf

Tief bewegt erfuhr die Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr vom Tod seines langjährigen Mitgliedes

Werner Drescher

Der Verstorbene trat dem TuS Grafenwöhr am 12.04.1977 bei, auch nach der Fusion blieb er der SV TuS/DJK Grafenwöhr treu und war somit 45 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Dem Verstorbenen wird die SV TuS/DJK Grafenwöhr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die SV TuS/DJK Grafenwöhr
Thomas Reiter
Vorstand



Fahrräder gesucht

Die Stadt Grafenwöhr vermittelt Fahrräder für Geflüchtete aus der Ukraine.

Wer bereit ist, ein Fahrrad kostenlos abzugeben kann sich an die Stadt Grafenwöhr unter der folgenden Telefonnummer wenden: 09641/9220-0



Frauenunion Grafenwöhr meets Richard Wagner

In die oberfränkische Stadt Bayreuth führte die diesjährige Muttertagsfahrt der Frauenunion. Nach knapp zweijähriger Pause freute sich Vorsitzende Susanne Schnabel über die zahlreiche Beteiligung an der traditionellen Fahrt. Die Damen machten sich bei schönstem Wetter mit dem Zug auf den Weg in die Richard Wagner Stadt. Start war die Tourist-Information, wo bereits eine Gästeführerin auf die Gruppe wartete.

Die erste Station der Stadtführung führte zum Markgräflichen Opernhaus, das zugleich auch UNESCO-Weltkulturerbe ist. Danach ging es zum Neuen Schloss bis hin zum wundervoll blühenden und grünen Hofgarten. Nach einem kurzen Spaziergang durch den Garten kamen wir schlussendlich zur Villa Wahnfried, dem Wohnhaus der Familie Wagner.

Nach vielen Informationen und Eindrücken bedankte sich die FU-Vorsitzende Susanne Schnabel, zweite Bürgermeisterin Anita Stauber und dritte Bürgermeisterin Anita Heßler bei Frau Maciejewski für die tolle Stadtführung und den sehr informativen Nachmittag.

Im Anschluss konnte die Zeit noch für einen Einkaufsbummel in der Innenstadt genutzt werden, bevor sich alle im „Oskars – Das



Wirtshaus am Markt“ zu einer kulinarischen Stärkung trafen. Auf der Heimfahrt stießen die Damen noch mit Sekt auf den Muttertag

und den gelungenen Ausflug an und waren sich alle einig, auch nächstes Jahr wieder auf Muttertagsfahrt zu gehen.

PRIMAX

Anmeldung telefonisch unter:
09682 189210 oder - 189215

Ausbildungsort:

Saal der Raiffeisenbank Oberpfalz NordWest eG
Kaiserberg 12-14, 92681 Erbendorf

Termin:

Samstag, 02.07.2022, 9.00 Uhr - 17.00 Uhr
(9 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten)

Kursgebühr:

exklusiv für unsere Primax Mitglieder zum Preis
von 35,00 Euro (statt 50,00 Euro) inkl. Verpflegung

Teilnehmerzahl:

maximal 20

Anmelde-
schluss:
13.06.2022

Erste Hilfe Kurs für den Führerschein

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

 Raiffeisenbank
Oberpfalz NordWest eG



Wir sind umgezogen



HAUSARZTPRAXIS
GRAFENWÖHR
SCHULTES TILGENER

Seit Montag, den

30. Mai 2022

finden Sie uns in unseren
neuen, modernen
Praxisräumen

in der **Vilsecker Straße 2**,
neben dem Postamt Grafenwöhr.

Ortshauptversammlung und Delegiertenwahl bei der CSU

Zur ersten Ortshauptversammlung nach den Corona-Einschränkungen begrüßte CSU-Ortsvorsitzende Anita Heßler die Mitglieder im Sportpark. Ein besonderer Gruß galt FU-Vorsitzender Susanne Schnabel und JU-Vorsitzenden Stefan Pappenberger sowie ihren Stellvertretern Edgar Knobloch, Matthias Hacker und Jürgen Hofmann. Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Landtags- und Bezirkstagswahl 2023. Der zuständige Stimmkreisabgeordnete Tobias Reiß stellte heraus, dass es durch die Coronapandemie und den Ukrainekrieg so schwierig wie nie zuvor ist. Bei der Coronapandemie werde nun viel auf Eigenverantwortung gesetzt, der Ukrainekrieg zeige die Abhängigkeit in der Energie- und Rohstoffversorgung auf. Jeder vierte Arbeitsplatz sei in Bayern bei der Industrie angesiedelt. Eine florierende Wirtschaft sei notwendig um die Standards weiter zu erhalten und Schulden auszugleichen.

Bürgermeister Edgar Knobloch beleuchtete in seinem Grußwort den Rekordhaushalt der Stadt von fast 30 Millionen Euro mit einem Investitionsprogramm von 13,7 Millionen Euro. Fertiggestellt werde heuer die Stadthalle, beim Waldbad wird mit Hochdruck am Ersatz von fehlenden Steuergeräten gearbeitet um das Bad eröffnen zu können. Für den Eingangsbereich des Museums stehe der Baubeginn bevor, ein weiteres Großprojekt sei die Sanierung und Erweiterung der Verwaltungsgebäude am Marktplatz. Stell. Kreisvorsitzender Gerald Morgenstern überbrachte die Grüße von Kreisvorsitzenden,



Delegiertenwahl beim CSU-Ortsverband Grafenwöhr mit MdL Tobias Reiß, (von links) stellv. Ortsvorsitzenden Andreas Markert und Jürgen Hofmann, Vorsitzender Anita Heßler, Stellvertreter Matthias Hacker, Schriftführer Jürgen Wegmann und Bürgermeister Edgar Knobloch.

MdL Dr. Stephan Oetzingen.

Zu Delegierten wurden gewählt: Edgar Knobloch, Anita Stauber, Anita Heßler, Johannes Stauber, Gerald Morgenstern, Stefan Pappenberger, Jürgen Wegmann, Andreas

Markert und Julia Waldmann. Ersatzdelegiert sind. Benjamin Keck, Josef Neubauer, Matthias Hacker, Jürgen Hofmann, Markus Enghardt, Thomas Mayer, Susanne Schnabel, Frank Neubauer und Lukas Braun.

Violettas trauriges Schicksal am Schönberg „La traviata remixed“ des Opernfestivals Oberpfalz

Die Geschichte einer gescheiterten Liebe ist so alt wie die Menschheit selbst, doch das Opernfestival Oberpfalz bringt die Oper „La traviata“ von Giuseppe Verdi in einer Neufassung von Moritz Eggert und Jacopo Salvatori in Grafenwöhr auf die Bühne. Am Schönberg gibt es am 1. und 2. Juli um 20.30 Uhr sowie am 3. Juli um 18 Uhr unter dem Motto „remixed“ eine gekürzte und moderne Fassung des Klassikers zu sehen und zu hören. Veranstalter ist das Opernfestival Oberpfalz, das sich aus professionellen Oberpfälzer Künstlern zusammensetzt und sich als Ziel gesteckt hat, Hochkultur in die ländlichen Bereiche der Oberpfalz zu bringen. Den Hauptpart der gefallenen und todkranken Edelkurtisane Violetta übernimmt Sopranistin Chrissa Maliamani. Die Aufführungen sollen auch Opern-Neulinge ansprechen, die sonst Berührungängste mit dem klassischen Genre haben. Das ungewöhnliche Ambiente auf der Naturbühne trägt außerdem zum unkonventionellen Opernkonzept bei. Tickets gibt es bei der Reisewelt Grafenwöhr und unter www.nt-ticket.de

www.grafenwoehr.de
www.opernfestival-oberpfalz.de



Sopranistin Chrissa Maliamani verkörpert Hauptdarstellerin „Violetta“ in La Traviata Remixed

Bildrechte: Karsten Schröter

10 Tipps für einen naturnahen Garten



Am Dienstag den 10.05.2022 begrüßte ILE-Vorsitzender Edgar Knobloch über 20 Interessierte zum Vortrag von Kreisfachberaterin Maria Treiber zum Thema „Naturnahe Gärten“ im Kultur- und Militärmuseum in Grafenwöhr. Die Referentin verdeutlichte anhand von 10 Tipps anschaulich, was bei einer naturnahen Gartengestaltung zu beachten ist.

Um einen Lebensraum für Insekten und Bienen im Garten zu schaffen, sollte der Rasen beispielsweise nur 2-3-mal im Jahr gemäht werden. Eine „unordentliche Ecke“ mit Totholz oder alten Steinplatten bietet den Tieren zusätzlich Unterschlupf. Des Weiteren weißt Treiber darauf hin, dass Insekten und andere Tiere durch Licht im Garten gestört werden. Deshalb sollte darauf geachtet werden, wenig Beleuchtung einzusetzen und diese am besten nach unten auszurichten. Die Veranstaltung wurde von der ILE Region VierStädtedreieck zusammen mit den Siedlergemeinschaften St. Wolfgang und Rosenhof organisiert.



Edgar Knobloch (links) begrüßt die Zuhörer/-innen, rechts im Bild Kreisfachberaterin Maria Treiber (Bild: ILE)

Bei Fragen zu einer naturnahen Gartengestaltung können sich Bürgerinnen und Bürger auch direkt an die Gartenfachberatung des Landratsamts Neustadt an der Waldnaab

wenden. Die Kontaktdaten sind auf der Homepage www.neustadt.de unter „Beratung & Service“ einsehbar.

Deutsch-amerikanische Blueslegende in Grafenwöhr

„Dieser wuchtige, leidenschaftliche Groove dringt tief in die Seele. Das Publikum konnte kaum genug bekommen von diesen energiegeladenen Songs“, beschreibt die Allgäuer Zeitung einen Auftritt von Al Jones. Die Stadt Grafenwöhr freut sich deshalb ganz besonders auf Samstag, 11. Juni, 20 Uhr, wenn der Top-Star der deutsch-amerikanischen Blues-Szene sich auf der Naturbühne Schönberg die Ehre gibt. Al Jones, Sohn eines amerikanischen GIs, geboren in Weiden, prägt seit Jahrzehnten als Top Act die Bluesszene in Europa. Er popularisierte den amerikanischen Blues in Deutschland und legte den Grundstein für die deutsch-amerikanische Bluesgeschichte.

Dabei hat er mit zahlreichen legendären Musikern wie Champion Jack Dupree, Willie Mabon, Tommy Tucker, Sonny Rhodes und Louisiana Red zusammengearbeitet und wirkte als Opening Act für die Shows von B.B. King und Johnny Winter.

Mit unverkennbarem Sound spannt die Al Jones Bluesband einen Bogen von legendären Originalen bis hin zu modernen Eigenkompositionen und hinterlässt beim Publikum immer einen positiv bleibenden Eindruck. Karten für 20 Euro gibt es bei Lotto Bernhard, bei der Reisewelt, bei der Sparkasse oder unter www.okticket.de, Abendkasse 22 Euro. www.grafenwoehr.de



Al Jones
Bildrechte: Rainer Schmidt



Theaterführung präsentiert Geschichte

Neuer inszenierter Stadtrundgang

Nachdem die inszenierte historische Stadtführung von Stadt und Museum Grafenwöhr in Kooperation mit der Kath. Theatergruppe Grafenwöhr immer sehr guten Zuspruch fand, gibt es nun auch eine zweite Führung mit Theaterszenen. Unter dem Motto „Militär und internationales Flair - die Stadt Grafenwöhr und der Truppenübungsplatz“ informiert diese zeitgeschichtliche Führung über den Wandel der Stadt im 20. Jahrhundert seit Eröffnung des Lagers. Als Wirtschaftsmotor hat der Übungsplatz das ruhige Städtchen in kürzester Zeit zu einer kulturellen, wirtschaftlichen und liebenswerten Stadt mit internationalem Flair verwandelt. Der Stadtrundgang beleuchtet das Zusammenleben mit den Amerikanern und das Faszinosum „Truppenübungsplatz“.

Die Stadtführerinnen haben diese zeitgeschichtliche Tour bislang ohne Theatereinlagen angeboten. Aufgrund der guten Erfahrung mit der historisch inszenierten Führung ist Kulturmanagerin Birgit Plößner erneut auf Wolfgang Bräutigam, Vorsitzender der Kath. Theatergruppe Grafenwöhr, zugegangen. Dieser hat in Kürze Text und Figuren entwickelt, welche Persönlichkeiten oder Institutionen in der Grafenwöhrer Geschichte darstellen. Beginnend beim Rathaus setzt sich die Führung fort bis zur Wache 1 und geht über das Kulturelle Zentrum in der



Kolpingstraße wieder zurück zum Rathaus. Besucher können sich auf eine unterhaltsame Führung mit den Stadtführerinnen und der Theatergruppe freuen, die mit humorvollen Theaterszenen, spannenden Fakten und alten Fotos zur Grafenwöhrer Geschichte aufwarten. Die Premiere ist am Pfingstmon-

tag, 6. Juni um 18 Uhr, Führungsgebühr 6 Euro. Treffpunkt ist am Rathaus Grafenwöhr. Die Tour kann jederzeit auch beim Kulturmanagement für Gruppen zum Wunschtermin gebucht werden.

www.museum-grafenwoehr.de

Schwaiger Automotive GmbH

Der Experte für Karosserie und Lackierung

Gossenstr. 50 • 92676 Eschenbach i.d.OPf. • Tel.: 0 96 45 / 86 60

- Unfallinstandsetzung
- Autoglasservice
- Versicherungsschäden
- Ersatzteilservice
- Smart- und Spotrepair
- Beulen- und Dellendoktor

www.schwaiger-eschenbach.de

NEU!

Ihr eigenes Wohnmobil bereits ab 79,00 Euro pro Tag mieten.



Schwaiger Wohnmobilverleih

Ihr Wohnmobilverleih in Eschenbach i.d.OPf.

Hochmoderne Ausstattung

- Sat-TV, W-Lan Hotspot*
- Küche, WC, Dusche
- Vier Schlafplätze

Rundumschutz

- Vollkaskoversicherung
- Schutzbrief für In- und Ausland

www.wohnmobile-eschenbach.de

Henrys-Taxi.de



Krankenfahrten - Ihre Fahrt zu Ihrer Reha-Klinik ohne Zuzahlung

0152 / 53 53 16 39
Grafenwöhr

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- tägliche Betreuung durch Alten-therapeutin



BRK

Senioren-, Wohn- und Pflegeheim

Hammergmünd
Hammerstraße 9
92655 Grafenwöhr

ISO 9001:2008



Tel.: 09641/92432-0

Fax: 09641/92432-18

guenther@ahammergmueund.brk.de

Andreas Joltea neuer Vorsitzender des Wirtschaftsvereins

Jahreshauptversammlung des Wirtschaftsvereins Grafenwöhr



Wirtschaftsverein Grafenwöhr e.V.

Der Wirtschaftsverein Grafenwöhr hat Andreas Joltea als Vorsitzenden gewählt. Damit löst er Jutta Carrington-Conerly ab, die fast 15 Jahre an der Spitze des Vereins stand.

Zur Jahreshauptversammlung begrüßte die bisherige Vorsitzende Jutta Carrington-Conerly die Mitglieder zur Jahreshauptversammlung im Hotel "Zur Post". Die Vorsitzende blickte auf das Jahr 2019 zurück und auf die PEGA, die damals mit 80 Ausstellern in Pressath über die Bühne ging. Das Hauptziel des Wirtschaftsvereins war die PEGA. Seit einiger Zeit gebe es aber einen speziellen Pega-Verein, der die Schirmherrschaft und Organisation übernimmt.

Der Wirtschaftsverein prägte aber auch den Annamarkt. Leider konnte dieser während Covid nicht stattfinden. Es gab aber virtuelle Veranstaltungen über die IHK. "Wegen dem geplanten Fachmarktzentrum auf dem alten Deyerling-Gelände wurden Widerstände laut", erinnerte Carrington-Conerly.

Gut sei dagegen das VierStädtedreiecks-Geld, das vom Wirtschaftsverein initiiert wurde und sehr gut angenommen wird. Bür-



Andreas Joltea (Dritter von links) wurde zum neuen Vorsitzenden des Wirtschaftsvereins gewählt. Die Vorstandschaft bedankte sich bei Jutta Carrington-Conerly (Vierte von rechts) für ihre fast 15-jährige Arbeit als Vorsitzende mit einem Blumenstrauß.

germeister Edgar Knobloch verschenkt es beispielsweise an Jubelpaare der Stadt. „So gelingt es seit Jahren, einen nicht unerheblichen Umsatz im Ort zu halten! Dies ist eines der großen Bestrebungen des Wirtschaftsvereins Grafenwöhr“, freut sich Jutta Carrington-Conerly.

Bei den Neuwahlen ging Andreas Joltea als neuer Vorsitzender des Wirtschaftsvereins hervor. Als zweiter Vorsitzender wurde

Andreas Hößl in seinem Amt bestätigt; ebenso wie Gerhard Pappenberger als Schatzmeister und Alexandra Reiter als Schriftführerin. Als Kassenrevisoren fungieren Anita Hessler und Bernd Hutzler. Beiratsvorsitzender ist Alois Gradl. Johann Hutzler wurde als Beirat für Öffentlichkeitsarbeit gewählt sowie Jürgen Hofmann und Stella Berlinski als Beiräte.

Bild und Text: Renate Gradl

Kinder laufen für Kinder

Kindertagesstätte "St. Theresia" führt Spendenaktion: "Laufen für die Ukrainer" durch

Diese Spendenaktion könnte für so manche Mamas und Papas oder für die Omas und Opas teuer werden. Aber es kommt den Kindern in der Ukraine zugute.

"Auch die Kinder und das Team der Kindertagesstätte "St. Theresia" möchten in der momentanen Zeit etwas bewegen. Unter dem Motto: "Laufen für die Ukrainer" haben wir einen Spendenlauf im Kindergarten organisiert", erklärt Kita-Leiterin Martina Müller.

Die Kinder rannten am Donnerstag mit Begeisterung und riefen: "Kinder laufen für Kinder". Auch die Krippenkinder brachten sich ein und rutschten viele Runden im Krippengarten.

Text und Bild: Renate Gradl



Grafenwöhrer im Ortsvereinsvorstand Ver.di West

Der Ver.di Ortsverein West umfasst die Gemeinden und Städte Grafenwöhr, Eschenbach, Pressath und Kirchenthumbach mit Umgebung. Vom Ver.di Seniorenkreis wurden aus Grafenwöhr wieder in den Vorstand gewählt:

Vorsitzender bleibt Thomas Beitz, Mitglied der Betriebsvertretung. Auch die gewerkschaftliche Interessenvertretung ist seit langem geprägt von nicht endenden wollenden Krisen. Klima, Finanzen, Pandemie und die Ukraine haben erheblichen Einfluss auf das Gewerkschaftsleben, so Beitz in der Versammlung in Pressath. Er zog Bilanz zu den Aktivitäten in den vergangenen vier Jahren. Natürlich lag der Schwerpunkt auf Tarifauseinandersetzungen wie bei den Stationierungsstreitkräften, dem öffentlichen Dienst, den Pflegeberufen und letztlich beim Sozial- und Erziehungsdienst. Ohne den Einsatz der Mitglieder wären trotz immer wieder verbal geäußelter Unterstützung positive Veränderungen nicht möglich gewesen.

In ihrem Schwerpunktreferat berichtet die für den Ortsverein zuständige Gewerkschaftssekretärin Eva Bößl, selbst wohnhaft in Kirchenthumbach, u. a. über die Herausforderungen der vergangenen Legislatur und der Zukunft: „In der Gewerkschaftsarbeit ist nichts mehr so wie es war: Corona hat uns gelehrt, mit Kurzarbeit und digitalisierter Arbeitsweise umzugehen und bereits jetzt merken wir auch Auswirkung des Kriegs in der Ukraine. Unter dem Motto Gewerkschaft



hilft versuchen die DGB-Gewerkschaften im Moment Hilfe in der Ukraine zu leisten, aber auch in Deutschland sind die Auswirkungen des Krieges schon jetzt deutlich spürbar: an der Supermarktkasse, beim Produktionsstopp in riesigen Betrieben wie beispielsweise BMW in Regensburg aufgrund fehlender Zulieferungen oder bei den Spritpreisen: „Nur gemeinsam können wir es schaffen, die Einkommens- und Arbeitsbedingungen aller Beschäftigten deutlich zu verbessern, sodass das Leben bezahlbar bleibt, aber auch Kolleginnen und Kollegen, die jetzt

aus der Ukraine zu uns kommen, vor Ausbeutung und Rechtlosigkeit bewahren. Gerade in Zeiten der krisenbedingten Inflation ist eine wachsende Tarifbindung für alle Beschäftigten so wichtig wie noch nie zuvor. Nur wenn wir alle an einem Strang ziehen, können wir große Kündigungswellen abwenden und schwere wirtschaftliche Krisen in den Griff bekommen. Als Gewerkschaft treten wir für ein solidarisches Miteinander ein und nicht für die Jeder-gegen-Jeden-Mentalität!“ so die Gewerkschaftssekretärin Eva Bößl.

Eine verruchte Nacht am Schönberg

Peter Wittmann & das Ballhausorchester laden ein

Zu einer Reise in die wilden Zwanziger Jahre lädt die Stadt Grafenwöhr am Sonntag, 12. Juni, 18 Uhr mit Peter Wittmann und seinem Ballhausorchester auf die Naturbühne Schönberg ein. Wittmann, bekannt als Sänger, Charmeur, Conferencier und Schlitzohr mit schwarzem Humor präsentiert mit seinen Musikern Schlager und Chansons aus verruchten und verrückten Zeiten. Seine Gesangslehrerin Gisela May bescheinigte Wittmann eine bessere Stimme als Max Raabe. Mit seiner kraftvollen und variationsreichen Stimme bis hin zum Falsett und seinem selbstbewussten Auftreten sorgt Wittmann immer wieder für mitreißende Momente. Dazu untermalt das Salonorchester den Gesang mit gepflegter Eleganz und unterkühltem Charme und entführt die Zuhörer in die schillernde Welt der „roaring twenties“. Mal Stilecht im Frack mal im Ferrari-roten Anzug, stets gewürzt mit einem Schuss Ironie und Glamour bringen Peter Wittmann und sein Ballhausorchester unvergessliche Evergreens dar, die einst von Zarah Leander, Marlene Dietrich, Hans Albers, Gustav Gründgens oder Ernst Busch gesungen wurden und vermitteln begeistert das Lebensgefühl dieser bizarren, glamourösen Zeit. Wittmann ist aber auch ein Meister des makabren Chansons, so dass auch die Freunde des schwarzen Humors stets auf ihre Kosten kommen. Ticketinfo unter www.grafenwoehr.de oder vor Ort bei den Vorverkaufsstellen Sparkasse und Reisewelt.



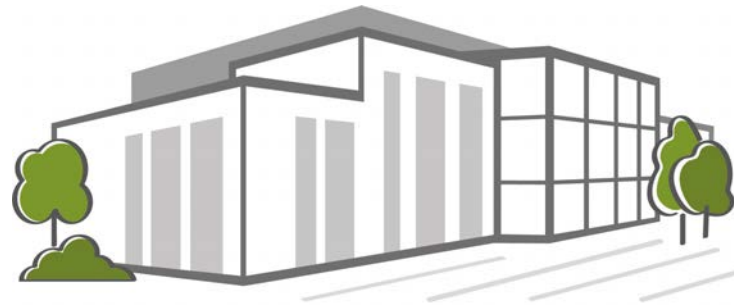
Bild und Bildrechte: Peter Wittmann & das Ballhausorchester

Neues Logo für Stadthalle

Die mehr als acht Millionen Euro teure Modernisierung der Stadthalle nimmt mehr und mehr Gestalt an. Im neu vorgestellten Kulturprogramm ist eine große Eröffnung für den Oktober mit drei Tagen Veranstaltungen vorgesehen. Nun hat die Stadthalle auch ein eigenes Logo bekommen, das Bürgermeister Edgar Knobloch (CSU) nun im Stadtrat öffentlich vorstellte.

Das Logo steht unter dem Motto "gemeinsam. Kultur. erleben." - Auch ein schönes Wortspiel, wie der Bürgermeister findet. Der Entwurf stammt von Verena Schuller von der Firma Veresdesign. Insgesamt hatte es für den Wettbewerb zur Findung eines Logos fünf Einreichungen gegeben, die ein Gremium des Stadtrats ausgewählt hatte. "Die Entscheidung des Ausschusses war eindeutig", informiert Knobloch. Auch wenn die Entwürfe anonym vorgestellt worden sind, so war der Stil von Schuller den Stadträten bereits bekannt.

Dies zeigt nun den Umriss der Stadthalle mit dem neuen Glasfoyer und Bäumen, die auch tatsächlich vor der Stadthalle sind. Die Stadt hatte zur ursprünglichen Idee noch eine



STADTHALLE
GRAFENWÖHR

gemeinsam. Kultur. erleben.

Nachbesserung gefordert, da sich auch die Gestaltung des Glasanbaus geändert hatte.

"Das neue Logo kann nun im Sinne einer Corporate Identity für Geschirr, Briefköpfe, Servietten oder könnte sogar auf dem neuen

Möbiliar verewigt werden", erklärt Knobloch. Auch der neue Stadthallenwirt soll das Logo für eigene Veranstaltungen und Zwecke verwenden dürfen.

Fontäne ist fast zehn Meter hoch

Der alte Stadtweiher-Brunnen hat seinen Dienst verweigert. Aber nach 20 Jahren kann so etwas schon vorkommen.

Dafür können sich die Erholung Suchenden oder die spielenden Kinder im Stadtpark an einer neuen Fontäne erfreuen. Der Wasserstrahl ist neuneinhalb Meter hoch und sieht mega aus.

"Bauhofvorarbeiter Aleksej Waschkewitsch Hubert Becker, Manuel Baack und Josef Diedl sind unter die Floßbauer gegangen und haben hier wieder eine gute Arbeit geleistet", lobte Bürgermeister Edgar Knobloch.

"Der neue Springbrunnen wird abends von etwa 20.30 bis 23 Uhr" bald mit leuchtenden Farben angestrahlt", weiß Manuel Baack. Wegen Corona und dem Krieg in der Ukraine lässt die Elektronik jedoch noch auf sich warten. "Wir hoffen aber, dass der Brunnen, der 12850 Euro kostet, zum Fischerfest bunt erstrahlen wird", so Knobloch.

Bild und Text: Renate Gradl





Dienstleistungen

BERNHARD

Hausmeisterservice - Abflussreinigung

Zum Rennsteig 7
92655 Grafenwöhr
E-Mail: tuc.bernhard@web.de

Fax: 09641-925856
Mobil: 0160-7505208



ZEHRER.

IMMOBILIEN & FACILITIES

- IMMOBILIEN & SERVICE
- HAUSVERWALTUNG
- HAUSMEISTERSERVICE
- WOHNUNGSAUFLÖSUNG

- GRÜNANLAGENPFLEGE
- BAUMFÄLLUNG
- WINTERDIENST

WIR MACHEN DAS.

INH. ERICH ZEHRER
TEL. IMMOBILIEN +49 9645 / 91 77 675
TEL. FACILITIES +49 9645 / 62 31

GOSSENSTRASSE 47 | 92676 ESCHENBACH
INFO@ZEHRER-ESCHENBACH.DE
ZEHRER-ESCHENBACH.DE

„Fachfrauisches“ Grillen bei der FU

Grafenwöhr. „Kreative, gesunde und leckere Gerichte auf dem Grill zubereiten“ war das Thema bei der Frauenunion. Vorsitzende Susanne Schnabel freute sich nach langer Pause die Damen im herrlichen Ambiente des Stadls an der Thumbachstraße begrüßen zu können.

„Fachfrauische“ Anleitung gab es von Rosi Wolf, sie hatte für die Teilnehmerinnen jede Menge Tipps und Tricks bereit. Beim vorbereiteten 3-Gänge-Menü forderte sie die Damen zum Mitmachen auf. Begonnen wurde mit filetierten Paprikas, die mit einem selbst gemachten Thunfischmix bestrichen wurden. Als zweite Vorspeise wurde ein Caprese mit gegrillten Auberginen zubereitet.

Rosi Wolf wies dabei auf das richtige Würzen und die kurze Garzeit für eine schöne Grillfarbe hin. Schweinelenden gefüllt mit einer vorbereiteten Apfel-Salbei-Masse sowie

Sirloin Steak an Zwiebelconfit waren der Hauptgang. Hierzu wurde das Steak mit Öl bestrichen und dann danach gewürzt. Bei mittelstarker Hitze wurde es dann für ca. 10 - 14 Minuten gegrillt. Die Grillzeit hängt ganz davon ab, wie man sein Steak am liebsten isst. Das Zwiebelconfit war dazu eine perfekte Beilage, die aber vorher in der Pfanne angebraten werden muß. Als leckere Beilage wurden Kartoffel-Zucchini-Halloumi mediterran gewürzt und in Alufolie gepackt.

Viel Lob für den gelungen Grillabend und Rosi Wolf hatten nicht nur die Damen sondern auch das Bürgermeistertrio mit Edgar Knobloch, Anita Stauber und Anita Hessler parat. Gemeinsam wurden die leckeren Gerichte in der rustikalen Atmosphäre des Stadels genossen. Als nächste Aktion lädt die Frauenunion zur Muttertagsfahrt mit Stadtbesichtigung in Bayreuth ein.



Rosi Wolf (rechts) gab beim Grillabend der Frauenunion Tipps und Tricks und ließ die Damen um Vorsitzende Susanne Schnabel (Dritte von rechts) bei der Vorbereitung der Gerichte und Beilagen selbst mit Hand anlegen.

Grafenwöhr beim Kulturfest der Oberpfälzer in Schwandorf

Grafenwöhr ist 2024 Austragungsort des Kulturfests der Oberpfälzer, besser bekannt als Nordgautag. Bei dem dreitägigen Fest zeigen sich die ganze Oberpfalz und ihre Traditionen von ihrer besten Seite. Zum diesjährigen Festzug in Schwandorf am 26., bei dem rund hundert Gruppen aus der ganzen Oberpfalz teilnehmen, reist deshalb bereits eine große Abordnung aus Grafenwöhr, um für den eigenen Nordgautag in zwei Jahren einzuladen. Als letzte Gruppen im Festzug präsentieren sich die Stadtkapelle Grafenwöhr, die Katholische Theatergruppe mit ihren Stadtführungskostümen, der Festwagen mit Wasserturm, ein alter US-Jeep mit zweiter Bürgermeisterin Anita Stauber, US-General Hilbert und einer Elvis Presley-Figur sowie der Grafenwöhrer Stadtrat. Ein Banner mit der Einladung „See you - mia seh'n uns“, lädt die Oberpfälzer zum Abschluss des Festzugs für 2024 nach Grafenwöhr ein. Dann werden Besucher aus der ganzen Oberpfalz an drei Tagen in Grafenwöhr das Fest der Oberpfälzer feiern.



Kindertheater am Schönberg

Das Landestheater Oberpfalz zeigt heuer erneut das Kinderstück „Ronja Räubertochter“ am Schönberg. Die Abenteuerdermutigen und neugierigen Heldin von Astrid Lindgren werden jeweils am Sonntag, 19. Juni und 17. Juli um 14 Uhr aufgeführt. Karten gibt es bei www.nt-ticket.de.

Bildrechte: Stadt Grafenwöhr



Traditioneller Annamarkt mit Verkaufsoffenem Sonntag

Sonntag, 24.07.2022, 10-18 Uhr

Bummeln, Feiern, Kaufen, Stöbern – am 24. Juli lädt die Stadt Grafenwöhr von 10-18 Uhr zum Annamarkt und Verkaufsoffenen Sonntag in die Altstadt ein. Traditioneller Anlass ist die Einweihung der Bergkirche „Maria-Hilf“ am Annaberg vor über 250 Jahren am Namenstag der Heiligen Anna.

Die inhabergeführten Geschäfte öffnen traditionell ihre Pforten und locken mit verschiedenen Aktionen. Am Marktplatz bieten zahlreiche Marktstände Nützliches und handgefertigte Waren an. Im Stadtpark sorgt die Feuerwehr von 10-21 Uhr für das leibliche Wohl und regt bei musikalischer Unterhaltung zum Verschnaufen vom Marktbummel an. Eine Attraktion wird der Bayerische LandTruck am Marienplatz sein, das neue Infomobil des Bayerischen Landtags, das ein Gewinnspiel, Mitmachaktionen sowie Detektiv-Lesungen für Kinder bietet sowie die Möglichkeit mit Landtagspräsidentin Ilse Aigner und Landtagsabgeordneten ins Gespräch zu kommen.

Um 14 Uhr startet am Rathaus eine inszenierte historische Stadtführung in Kooperation mit der Kath. Theatergruppe Grafenwöhr, bei der in der Altstadt und am Annaberg die Geschichte von der Stadtgründung bis zum Bau des Truppenübungsplatzes unterhaltsam in szenischen Einlagen dargestellt wird. Anlässlich des Annamarkts beträgt die ermäßigte Gebühr für die inszenierte Führung 4 Euro, Kinder sind frei, keine Anmeldung erforderlich.



Der Annamarkt am Marktplatz lädt zum Flanieren ein
Bildrechte: Stadt Grafenwöhr

Um 15 Uhr gibt es für amerikanische Gäste die Möglichkeit Grafenwöhr bei einer englischen Stadtführung kennen zu lernen. Am Grafenwörther Platz in der Alten Amberger Straße öffnet der Bürgerverein von 10-18 Uhr seine Pforten zum Flohmarkt und bietet außerdem Kaffee und Kuchen an.

Neben dem weltlichen Programm steht vor

allem die kirchliche Feier im Mittelpunkt. Der Namenstag der Heiligen Anna wird um 9.30 Uhr mit einem Festgottesdienst mit Festpredigt vor der Annabergkirche „Maria-Hilf“ und um 21 Uhr mit einer abendlichen Lichterprozession vom Marktplatz zum Annaberg gewürdigt.

www.grafenwoehr.de

Bürgerfest in Grafenwöhr

Am 9. Juli lädt die Stadt Grafenwöhr ab 14 Uhr auf den Marktplatz rund ums Rathaus zum Bürgerfest ein. Nach dem feierlichen Einzug zapfen Bürgermeister Edgar Knobloch und Vertreter von der US-Army ein Bierfass an. Die Grafenwöhrer Vereine versorgen die Gäste mit allerlei Schmankeleien und Spezialitäten. Von Cocktails über Süßwaren, Fisch, Sau am Spieß bis Pizza und Flammkuchen ist alles dabei. Die Stadtkapelle und kulturschaffende Vereine unterhalten nachmittags mit einem Rahmenprogramm an Tänzen und Musikeinlagen. Für Kinder gibt es am Marienplatz ein riesiges Spieleangebot mit Bogenschießen, Luftballonwettbewerb uvm. Abends rockt die Partyband „Rotzlöffel“ den Marktplatz bis in die Nacht hinein. Der Eintritt ist frei.

www.grafenwoehr.de

Bildrechte: Gerald Morgenstern



Zur Eröffnung dürfen Kinder Luftballons steigen lassen

Badesaison des Städtischen Waldbades!



Die derzeit laufenden Baumaßnahmen lassen es voraussichtlich zu, dass die Badesaison 2022 im Städtischen Waldbad Mitte Juni 2022 startet. Grund für die diesjährige Verzögerung sind Liefer-schwierigkeiten bei einzelnen technischen Komponenten die im Zuge der Sanierung

dringend eingebaut werden müssen. Der genaue Eröffnungstermin wird in der Tagespresse und auf der Homepage bekannt gegeben. Die Jahreskarten können bereits ab jetzt bei der Stadtkasse Grafenwöhr erworben werden. Die Preise finden Sie auf der Homepage der Stadt Grafenwöhr. www.grafenwoehr.de/waldbad

Anders als in den beiden Jahren zuvor ist der Badespaß nach aktuellem Stand wieder ohne pandemiebedingte Auflagen möglich. Es gilt die 16. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung.

Öffnungszeiten in der Saison 2022:

Um möglichst vielen Badegästen den Besuch des Waldbades zu ermöglichen, ist das Bad von Montag bis Sonntag (09:00 – 20:00 Uhr) geöffnet. An regnerischen und kalten Tagen (unter 18 Grad Lufttemperatur) ist das Bad von 17.30 – 19.00 Uhr geöffnet.

Die Stadt wünscht Ihnen schon jetzt eine fröhliche und unbeschwerte Zeit in der beliebten Freizeitanlage.

STADT GRAFENWÖHR
Edgar Knobloch
Erster Bürgermeister



*Auch im Jahr 2022 startet das Freizeitvergnügen im Städtischen Waldbad
Bild: Stadt Grafenwöhr*



*Das neue Technikgebäude erscheint zwar äußerlich eher unscheinbar, verbirgt aber aufwendige Installationen.
Bild: Stadt Grafenwöhr*

58 Buchen für Kinder des Jahres 2021

Baumpflanzaktion für die neuen Erdenbürger des Jahres 2021

Die Bäumchen sollten bereits im vergangenen Jahr gepflanzt werden. Aber Corona machte dies nicht möglich. Deshalb ging diese Aktion für die neuen Erdenbürger des Jahres 2021 erst jetzt "über die Bühne".

Um den Start der "Baumpflanzaktion" zu unterstreichen, trafen sich der erste Neubürger Adrian Hacker (14 Monate) und die zuletzt geborene Neubürgerin Lilith König (drei Monate) zusammen mit ihren Familien, Bürgermeister Edgar Knobloch und dem Leiter des Forstreviers Eschenbach Martin Gottsche am Fuße des Schönbergs.

"Es ist eine schöne Erinnerung für die Kinder und ihre Eltern", ist sich Knobloch sicher. Wegen "Corona" sei es im vergangenen Jahr nicht möglich gewesen, diese Aktion durchzuführen. 58 Geburten sind 2021 in Grafenwöhr gemeldet worden. Für alle wird eine Buche gepflanzt.

"Die Buche ist der Baum des Jahres 2022 und kann zwischen 200 und 300 Jahre alt werden, informierte Gottsche. Danach wurde zur Tat geschritten.



Text und Bild: Renate Gradl

„Und ab geht die Post!“ – Vorschulkinder auf Exkursion

„Woher weiß die Zustellerin, in welchem Briefkasten sie die Briefe einwerfen muss?“, „Warum braucht sie ein Scanngerät?“, oder „Für was braucht es Briefmarken?“-

Diese und viele weitere Fragen tauchten auf, als die Vorschulkinder des Kindergartens St. Josef aus Hütten sich mit dem Thema „Post“ beschäftigten.

Dazu bekamen die Kinder und ihre Erzieherin Besuch von der Standortleitung des Paketverteilzentrums Grafenwöhr, Carina Messner und einer Kollegin. Die beiden knallgelben Postautos, mit denen die Frauen

zum Kindergarten kamen, weckten sofort das Interesse der Vorschüler. Die beiden Expertinnen beantworteten geduldig alle Fragen der Kinder und erklärten den Weg, den ein Brief oder Paket vom Absender zum Adressaten nimmt. Große Neugier weckte das Scanngerät, mit dem die Kinder zur Krönung des ersten Tages die Pakete einscannen durften. Für den nächsten Tag bekamen sie eine Hausaufgabe: Sie sollten ein an sie selbst adressiertes Kuvert mitbringen.

Tags darauf fuhr die Gruppe Kinder zum Zustellstützpunkt in Grafenwöhr, wo sie

auf noch mehr Paketzusteller stießen. Hier erfuhren die Vorschüler, wie die Pakete sortiert und auf die verschiedenen Bezirke verteilt werden. Als die Autos mit Hilfe der Kinder beladen waren, starteten die Fahrer ihre Routen. Nun durften die Kinder noch ihre vorbereiteten Briefe aufgeben. Abschließend überreichte Carina Messner Urkunden und kleine Geschenke an die Kinder. Die Erzieherin bedankte sich herzlich für die umfassenden und kindgerechten Erläuterungen.

Text und Bilder: Doris Mayer



Stolz halten die Kinder die Urkunden in Händen, die Ihnen die Standortleitung des Zustellstützpunkts Grafenwöhr, Carina Messner, überreichte. Sie und ihre Kollegen ließen die Kinder auch selbst mit tätig werden.



Worauf muss der Paketzusteller achten, wenn er sein Auto belädt? - Die Vorschulkinder des Kindergartens St. Josef in Hütten können nun diese, und noch viele weitere Fragen beantworten.

Jahreshauptversammlung der SPD mit Neuwahlen

Der SPD-Ortsverein Grafenwöhr wählte am 15. Mai 2022 im Rahmen der Jahreshauptversammlung eine neue Vorstandschaft. Die zahlreich anwesenden Grafenwöhrer Sozialdemokraten besetzten eine Reihe von Funktionen neu. Nach der Begrüßung der anwesenden Genossinnen und Genossen durch den alten und neuen Vorstand Timo Schön folgten die Jahresberichte aus der Vorstandschaft.

„Es liegen turbulente Zeiten hinter uns“, erklärte Schön mit Verweis auf die vergangenen Planungen zu diversen Veranstaltungen und die notwendigen Absagen aufgrund der Coronavirus-Pandemie. Umso mehr freue es ihn, dass die Jahreshauptversammlung sowie die Ortsvereinsitzungen im letzten Jahr durchgeführt werden konnten. Ebenso konnten die Lagerfeuerwehr sowie die Seniorenheime in Gmünd und Grafenwöhr unter den geltenden Schutzvorschriften im kleinsten Kreise besucht werden.

Bei den Wahlen wurde die bestehende Vorstandschaft mit einem eindeutigen Ergebnis bestätigt. Zum ersten Vorstand wurde Timo Schön wiedergewählt. Die Positionen der zwei stellvertretenden Vorsitzenden und der Schriftführerin blieben mit Claudia Wolf, Christina Lösch und Tanja Beier unverändert. Nachdem Ludwig Spitaler das Amt des Kas-



v. l. n. r. Claudia Peter (stv. Schriftführerin), Tanja Beier (Schriftführerin), Claudia Wolf (stv. Vorständin), Barbara Hösl-Bauer (stv. Kassierin, Organisationsleiterin), Maria Sauer (Geschäftsstellenleiterin SPD Unterbezirk), Timo Schön (Vorstand)

siers seit nunmehr 8 Jahren ausgeführt hat, reicht er den Staffelstab an seinen Nachfolger Marcel Buck weiter. Für seine gute Arbeit in der Partei gilt Ludwig Spitaler größter Dank aus der Vorstandschaft.

Als Ehrengästin wurde die Veranstaltung durch Maria Sauer, der Geschäftsstellenleiterin

des SPD Unterbezirks Weiden-Neustadt-Tirschenreuth, bereichert. Sie fungiert seit vielen Jahren mit ihrer vielseitigen, politischen Erfahrung in zahlreichen Ämtern als unabhängiges Zahnrad in der Parteibasis der SPD und hat den Mitgliedern interessante Einblicke aus ihrer politischen Arbeit vermittelt.

Zweiräder erobern Grafenwöhr

Die ersten Fahrräder mit Luftbereifung gab es in Deutschland bereits im letzten Drittel des 19. Jahrhunderts. Im Museum ist ein Fahrrad aus dieser Zeit ausgestellt, allerdings noch mit Drahtbereifung. In Grafenwöhr wurde 1903 in einem Artikel des Eschenbacher Amtsblattes erstmals ein Fahrrad erwähnt, denn der Besitzer hatte einen geplatzten Schlauch mit Sägespänen aufgefüllt und wollte für diese gelungene Reparatur ein Patent anmelden. Ob er damit tatsächlich erfolgreich war, ist nicht bekannt. Bereits ab 1908 verkaufte Friedrich Carl Goller Fahrräder in der Stadt und anscheinend begeisterte die Grafenwöhrer das Fahrradfahren, denn 1911 wurde im Gasthof Specht der Radfahrerverein Concordia gegründet. Beeinträchtigt durch den Ersten Weltkrieg blühte dieser Verein erst danach richtig auf. Am 1. Juli 1920 traten die Radfahrer ganz offiziell dem Deutschen Rad- und Motorfahrer-Verband „Concordia“ e.V. Bamberg bei. Ab diesem Zeitpunkt waren in der Stadt vermehrt Fahrräder unterwegs und 1921 gab es sogar ein großes Fahrradrennen Grafenwöhr-Pressath-Eschenbach-Grafenwöhr mit anschließender Preisverleihung. Die Standartenweihe des Vereins Concordia erfolgte 1922, dazu waren sage und schreibe 64 Radfahrervereine aus ganz Bayern in Grafenwöhr zu Gast. Einmal nahm sich der Verein Concordia eine „Gewalttour“ nach Augsburg vor und die Mitglieder fuhren 238 Kilometer in 16 Stunden auf ihren Drahtesel. Anscheinend war dieses Unterfangen zu anstrengend, denn die folgenden Ausflüge führten die Gruppe nur noch in die nähere Umgebung. Der Radfahrerclub zählte in den 20er Jahren 110 Mitglieder, die regelmäßig gemeinsame Radtouren unternahmen, unter anderem zum Rauhen Kulm, nach Speinshart zum Kloster, in die Fränkische Schweiz oder zum Bergfest nach Amberg.

Die Nachfrage an Fahrrädern und deren Wartung und Reparatur war vorhanden, des-



halb eröffnete neben Andreas Hofmann, der ab 1921 neue und gebrauchte Fahrräder anbot, Anton Kamm eine Krafftfahrzeug- und Fahrrad-Reparaturwerkstatt. Wenig später handelte Martin Nicklas mit neuen und gebrauchten Motorrädern. Er bot motorisierte Zweiräder der Marken DKW, NSU, Alfa und Standard an und eine NSU kostete damals 198 Mark, ein Motorrad der Marke Standard bereits 975 Mark. Um Sicherheit im Umgang mit den motorisierten Zweirädern zu vermitteln, gründete Friedrich Carl Goller Ende der 20er Jahre eine Fahrschule und die Geschicklichkeit auf den Motorrädern wurde bei Geländeübungen sowie bei Stadtfahrten nach Bayreuth geübt. Ebenso wie die Radfahrer schlossen sich auch die Motorradbegeisterten zusammen und unternahmen gemeinsame Ausflüge in die Umgebung. Im

Nebenzimmer des Gasthofs Wilhelm Specht entstand 1926 eine Ortsgruppe des ADAC und wer das nötige Geld hatte, kaufte sich bereits einen PKW. Unter den Klängen einer Musikkapelle machte eine Reihe von Motorrädern und Automobilen im Frühjahr 1927 eine Korsofahrt rund um den Stadtplatz bis zum Militärgasthof. Man lebte Gemeinschaft zeigte was man hat.

In der Corona-Krise gewann das Radeln wieder an Bedeutung. Vieles spricht dafür, wieder mehr in die Pedale zu treten, nicht nur der Gesundheit wegen. Kurze Ausflüge in die Umgebung bieten zudem eine kleine Abwechslung vom Alltag und eröffnen eine ganz andere Perspektive auf die Heimat, als man es vom Auto aus gewohnt ist.

www.museum-grafenwoehr.de

Edles "Meisterstück" beim Kircherl

Städtischer Bauhof hat Sitzgruppe gezimert

Grafenwöhr ist um ein "Schmuckstück" reicher. Zu finden ist es beim "Alten Kircherl". Dort können sich die Wanderer oder Radfahrer auf einer nigelnagelneuen Sitzgruppe ausruhen oder sich mit einer Brotzeit stärken.

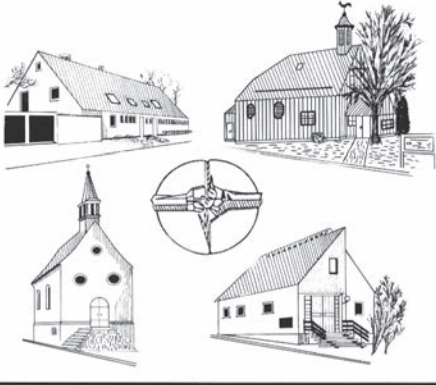
Am Donnerstag wurde die neue Sitzgruppe, die von Mitarbeitern des Städtischen Bauhofs gefertigt und aufgestellt wurde, offiziell eingeweiht. "Der Bauhof hat volle Arbeit geleistet", lobte Bürgermeister Edgar Knobloch seine Mitarbeiter.

Laut Bauhofvorarbeiter Aleksej Waschkewitsch haben Hubert Becker, Stefan Danhauser, Rene Wächter, Klaus Guthmann und Oliver Gebhardt Hand angelegt. Diese waren mit Schreinerwerkzeug und einem 20 Jahre gelagerten alten Eichenholz der Stadt gut ausgerüstet.

Bild und Text: Renate Gradl



**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Grafenwöhr-Pressath**



Gottesdienste

Michaelskirche in Grafenwöhr
05.06. um 10.00 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl (Livestream)
11.06. um 19.00 Uhr Gottesdienst
19.06. um 10.00 Uhr Gottesdienst
26.06. um 10.00 Uhr Gottesdienst

Altöttingkapelle in Pressath

05.06. um 09.00 Uhr Gottesdienst
18.06. um 19.00 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Aktuelle Information am Aushang!

Zum Vormerken:

Die Kirchengemeinde steigt aufs Rad!
Im Juli möchten wir Sie wieder herzlich einladen
mit uns aufs Rad zu steigen und zu Freiluftgot-
tesdiensten zu Radeln.

Die nächsten Touren:

03.07. GD am Rußweiher/Eschenbach
24.07. GD Burgruine Waldeck

Die Abfahrtszeiten für (E-)RadlerInnen die
gemeinsam fahren wollen werden noch bekannt
gegeben (siehe Tagespresse, Homepage).
Treffpunkt ist an der Michaelskirche.

**Aktuelle Informationen über die
Kirchengemeinde im Netz und auf unseren
Social-Media-Kanälen:**

www.grafenwoehr-evangelisch.de



Kinderhaus Kunterbunt

Telefonnummern:

Leitung: Ines Gutt (Tel. 09641/9268793)

Kinderkrippe: 09641/9268794

Kindergartengruppen: 09641/9268795

Termine:

13.06. bis 17.06. geschlossen!



**Ökumenischer Pfingstgottesdienst auf dem
Schönberg**

Das Pfingstfest feiern wir in Grafenwöhr wieder
ökumenisch und im Freien. Herzliche Einla-
dung zum Gottesdienst am Pfingstsamstag,
4. Juni um 18 Uhr auf der Naturbühne Schön-
berg!

**Heimatverein lädt
zum Backofenfest**

Backwaren frisch aus dem historischen
Backofen locken am Sonntag, 12. Juni wieder
zahlreiche Feinschmecker zum Backofenfest
unter die alte Eiche im Innenhof des Kultur-
und Militärmuseums Grafenwöhr.

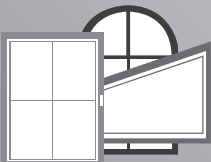
Ab 13 Uhr können die von Bäcker Florian
Pappenberger zubereiteten Brotlaibe, Zwie-
belkuchen oder Speck-Käsestangen vor Ort
gegessen oder mitgenommen werden. Auch
ein großes Kuchenbuffet und Kaffee sowie
Wein aus der österreichischen Partnerstadt
Grafenwörth sind im Angebot. Im Fall von
schlechtem Wetter bietet ein Zelt gemütli-
chen Unterschlupf.

Der Eintritt zum Fest ist frei, der Besuch kann
mit einer Besichtigung des Museums zum
regulären Eintrittspreis verbunden werden.

www.museum-grafenwoehr.de



**Bäcker Florian Pappenberger präsentiert
Käse-Speck-Stangerl frisch aus dem Ofen
Bildrechte: Kultur- und Militärmuseum**



ikuba-Dobmann
Fensterbau GmbH

Beim Flugplatz 6 // 92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/92 43 05 // Fax. 09641/92 43 51
ikuba.dobmann@t-online.de
www.ikuba-dobmann.com

Geld vom Staat
bei Austausch Ihrer
alten Haustür gegen
RC-2 geprüfte
Haustüren
Wir übernehmen für
Sie Antragstellung
und Abwicklung

Wir beraten Sie
unverbindlich !



KEINBRUCH

SICHERN SIE IHR ZUKUNFT
WWW.K-EINBRUCH.DE

Unser Betrieb ist im Adressennachweis von Errichter-
unternehmen für mechanische Sicherungseinrichtungen
des Bayerischen Landeskriminalamtes aufgenommen.



Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander

Kolpingstraße 1, 92655 Grafenwöhr
Tel.: 0175/8479302, 09641931953

Mediensprechstunde

Jeden Donnerstag, von 09:00 – 10:30 Uhr. Angebot für Seniorinnen und Senioren. Sie haben Fragen zu Ihrem Smartphone, oder Ihrem Tablet? Kommen Sie gerne bei mir vorbei! Ich nehme mir die Zeit und erkläre Ihnen in Ruhe alle Funktionen.

JUZ Grafenwöhr

Jeden Dienstag und Donnerstag, von 16:30 – 20:00 Uhr. Tischtennis, Kicker, Musik hören, Spiele spielen, Switch, abhängen, Filmabend, grillen, Karaoke etc.

Jeden ersten Dienstag im Monat kochen wir miteinander. Jeden letzten Donnerstag im Monat findet unser Spieleabend statt.

Hutza-Nachmittag

Jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr, treffen wir uns zu Kaffee und Kuchen im Mehrgenerationenhaus.

(außer an Feiertagen). Unsere Seniorenbeauftragte, Elisabeth Gottsche, informiert Sie über die aktuellen Termine

Familienfrühstück

Am Freitag, 03.06.22, von 09:00Uhr – 11:00 Uhr, laden KoKi Neustadt an der Waldnaab und das Mehrgenerationenhaus Grafenwöhr wieder zum Familienfrühstück ein. Anmeldung erwünscht, jedoch kein Muss!

Ferienaktionen Pfingstferien

Ein Tag im Stadtpark

Am Montag, 13.06.22 treffen wir uns um 13.00 Uhr vor dem Mehrgenerationenhaus, Kolpingstraße 1, 92655 Grafenwöhr. Wir packen unsere Spiele für draußen und eine Brotzeit ein und gehen gemeinsam in den Stadtpark Grafenwöhr und verbringen dort gemeinsam den Nachmittag.

Keine Anmeldung erforderlich!

Salben selber machen

Am Dienstag, 14.06.22 starten wir ab 17.00 Uhr in die nächste Runde Nachhaltigkeit. Hier machen wir unsere Salben und Cremes selber, mit natürlichen Inhaltsstoffen. Unkostenbeitrag 5€. Das Angebot ist auf 10 Personen begrenzt. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 03.06.22 unter 0175/8479302

Kinderstadtführung Grafenwöhr

Am Mittwoch, 15.06.22, treffen wir uns um 14.00 Uhr am Rathaus. Das Kultur- und Militärmuseum Grafenwöhr geht mit uns auf Entdeckungstour in Form einer Stadtführung für Kinder. Erwachsene sind

selbstverständlich auch gerne gesehen. Unkostenbeitrag: Kinder ab 6 Jahren: 2,50€, Erwachsene: 5€. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 03.06.22 unter 0175/8479302



DIE SOZIALE STADT GRAFENWÖHR

Bürgersprechstunde

Jeden Dienstag, von 09:00 – 11:00 Uhr. Persönliche Beratung. Hilfe beim Ausfüllen behördlicher Formulare, Beantragung von Betreuung, Schuldenhilfe, Vermittlung von Schulungsangeboten und Informationen über Arbeitsplatzangebote in und um Grafenwöhr.

Kaffeeklatsch vor dem Bürgerladen

Termine hierfür finden Sie als Aushang im Bürgerladen und auf Facebook. Sie haben Fragen, Anliegen, oder Beschwerden? Kommen Sie gerne vorbei und wir unterhalten uns über Ihre Anliegen bei Kaffee und Gebäck.

Individuelle Terminvereinbarung

Ist es Ihnen nicht möglich in die Bürgersprechstunde zu kommen? Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit mir. Anja Zankl, 0175/8479302, oder 09641/931953



Kolpingsfamilie

Spenden für Flüchtlinge

Die Kolpingsfamilie hat nach der Maianacht an der Lourdesgrotte zum Kaffeetrinken zugunsten der aus der Ukraine geflüchteten Menschen eingeladen. Es konnte ein Erlös in Höhe von 443 € erzielt werden. Die Kolpingsfamilie bedankt sich herzlich für die großzügigen Spenden und bei allen Kuchenbäckern.

"Wer hat das Zeug zum Fliegen?"

"Vater-Kind-Wochenende" der Kolpingsfamilie Grafenwöhr vom 28. bis 30. Oktober 2022 im Bayerischen Wald

Die Kolpingsfamilie Grafenwöhr unternimmt vom 28. bis 30. Oktober 2022 ein "Vater-Kind-Wochenende" im Bayerischen Wald (Lambach). Das Thema lautet: "Wer hat das Zeug zum Fliegen?"

Kinder genießen es, ihren Papa einmal ganz für sich zu haben. Auch umgekehrt genießen die Väter die Zeit, die sie ganz intensiv mit ihren Kindern verbringen dürfen.

Themagetreu werden beim "Vater-Kind-Wochenende" Drachen und Bumerang gebaut. Danach heißt es: Drachen steigen lassen und Bumerang werfen. Das Spielen und Toben kommt natürlich auch nicht zu kurz.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944/36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

M. Brewitzer GmbH
zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
Containerdienst - Autoverwertung - Abbrüche - Transporte



ABHOLUNG UND ANNAHME :

- Haus und Sperrmüll
- Silofolien
- Bauabfälle
- Bauschutt
- Erdaushub
- Rigips
- Altholz und Fenster
- Altglas, Fenster- und Thermoglas
- Isoliermaterial
- Asbesthaltige Baustoffe
- Gartenabfälle
- Altreifen
- Altpapier

ANKAUF :

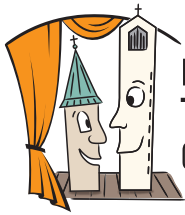
- Schrott & Metalle
- Altautos
- Maschinen

ANNAHMESTELLEN:

Beim Flugplatz 13
92655 **Grafenwöhr**
Montag - Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr

Im Wiesengrund 9
92660 **Neustadt a. d. WN**
Montag - Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung:
0151-17412501





KATHOLISCHE
THEATERGRUPPE
GRAFENWÖHR e.V.

Bühnensommer im Theaterdreieck

Drei Theatergruppen gleichzeitig auf
drei Bühnen

Die Kath. Theatergruppe hat während der ungewollten Coronaauszeit zusammen mit den Theatervereinen Eschenbach und Kirchenthumbach ein neues Theaterschmankerl erarbeitet.

Bühnensommer im Theaterdreieck, eine neue Art der kulturellen Unterhaltung, so die Überschrift der am Freitag, den 22.07.2022, stattfindenden Veranstaltung.

Dabei wird an drei Orten von drei Theatergruppen parallel gespielt. Die Gäste können sich für einen der drei Orte entscheiden und werden nacheinander von drei Theatergruppen unterhalten. Während auf der Naturbühne am Schönberg um 19 Uhr die Grafenwöhrer Laienspieler beginnen, starten gleichzeitig im Innenhof des Museums die Akteure des Eschenbacher Theatervereins, während im Garten der Familie Müller in der Wolf-Dietrich-Mayer-Str. 18 der Kirchenthumbacher Theaterverein auftritt.

Jede Gruppe zeigt ein etwa halbstündiges eigenes Programm mit Sketchen und wechselt danach reihum die Bühne. D.h. dass nach einer Pause dann die Besucher auf der Naturbühne Schönberg die Kirchenthumbacher Akteure sehen, die Eschenbacher Spieler in den Garten wechseln und die Grafenwöhrer Gruppe im Museumshof auftritt. Dieser Wechsel und nachfolgend die Auftritte findet dann ein drittes Mal statt. So bekommen die Besucher, egal für welchen Ort sie sich entschieden haben, das gleiche Programm zu sehen. In den Pausen werden jeweils Getränke und kleine Speisen angeboten.

Der Kartenvorverkauf für diesen kurzweiligen Abend beginnt am 02.07.2022 um 11 Uhr (bis 12 Uhr) im Jugendheim. Die Karten zum Preis von 7 € für Erwachsene und 5 € für Kinder (bis 14 Jahre) findet dann ab 04.07.2022 bei Lotto-Toto-Bernhardt statt. Bei ungünstiger Witterung stunden Indoor-Räume zur Verfügung. Die Veranstaltungen finden unter den am Veranstaltungstag ggf. gültigen Corona-Bedingungen statt. Die drei Theatergruppen freuen sich auf Ihren Besuch.

Die gleiche Veranstaltung findet am 23.07.2022 in Eschenbach und am 30.07.2022 in Kirchenthumbach statt. Näheres hierzu finden Sie auf der Homepage dieser Theatervereine.

FRAUEN
UNION

CSU

Grillnachmittag in St. Sebastian

Die Fraueunion lädt am Mittwoch, den 22. Juni 2022 zu einem gemütlichen Nachmittag in den Hof des Seniorenheim St. Sebastian ein. Ab 16 Uhr gibt es Getränke und gegrillte Bratwürste. Eingeladen sind auch die Angehörigen der Senioren.

--- Vorankündigung ---

Michl Müller – Alles Müller, alles Lieder

Die Frauenunion lädt am Freitag, 29. Juli 2022 zu einer Ladiesnight auf den Schönberg ein.

Michl Müller, bekannt aus den TV-Quotenrennern „Fastnacht in Franken“ und „Drei. Zwo. Eins. Michl Müller“ kommt mit seinem exklusiven Programm „Alles Müller, alles Lieder“ auf die Naturbühne am Schönberg.

Karten sind ab sofort erhältlich bei: Heßler Elektrotechnik, Raiffeisenbank Grafenwöhr, ReiseWelt Grafenwöhr sowie bei eventim.

Auf einen lustigen Abend mit leckeren Cocktails, Snacks und Kulinarik dürfen sich neben uns Frauen selbstverständlich auch die Männer freuen.



Freiwillige
Feuerwehr
Gmünd



Jahreshauptversammlung 2022

Die Freiwillige Feuerwehr Gmünd e. V. lädt hiermit ihre Mitglieder zum Ersatztermin der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Sonntag, den 19. Juni 2022, in das Haus der Vereine nach Gmünd ein. Beginn ist um 18:00 Uhr. Die Vorstandschaft sowie die Aktivenführung sollen in Uniform erscheinen.

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Jahresberichte von Vereins-, Aktiven- und Jugendführung
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Bildung des Wahlausschusses
7. Wahl der Vorstandschaft
8. Information über künftige Änderungsvorschläge der Satzung
9. Ehrungen
10. Grußworte
11. Wünsche und Anträge
12. Ausblick und Schlusswort

gez. Tobias Schatz
1. Vorsitzender

JOHANNISFEUER

am Freitag den 24. Juni 2022 ab 18:00 Uhr

Wie jedes Jahr wird auch heuer ganz traditionell die Johannisfeier am Haus der Vereine abgehalten. Die Mitglieder treffen sich bereits am Donnerstag, den 23. Juni um 18:00 Uhr zur Vorbereitung des Festes.

Vor der Entzündung des Feuers wird dieses natürlich gesegnet. Genießt anschließend beim Festbetrieb einige gesellige und fröhliche Stunden am Lagerfeuer und bei Leckereien vom Grill.

Um gegen eventuelle Wetterkapriolen gefeit zu sein, stellen wir natürlich auch ein Festzelt auf.

Wir freuen uns auf euer Kommen!





**Männergesangsverein 1890
und gemischter Chor**

Einladung zur Generalversammlung 2022

Der MGV 1890 Grafenwöhr mit gemischtem Chor lädt hiermit alle aktiven und fördernden Mitglieder zur Generalversammlung am **Donnerstag, 14. Juli 2022, Beginn 19.30 Uhr**, in das Vereinslokal „Hotel zur Post“ herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch 1. Vorsitzende
2. Totengedenken
3. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht der Chorleiterin
7. Bestätigung der Chorleiterin und des Notenwartes
8. Mitgliederehrung
9. Bildung des Wahlvorstandes
10. Neuwahlen
11. Grußworte der Ehrengäste
12. Wünsche und Anträge
13. Schlusswort

Die Vorstandschaft

Einladung zur Ausschussversammlung 2022

Der MGV 1890 Grafenwöhr mit gemischtem Chor lädt hiermit alle Ausschussmitglieder am **Donnerstag, 30. Juni 2022** zu einer außerordentlichen Ausschusssitzung in das Vereinslokal „Hotel zur Post“ herzlich ein. Beginn ist 19.30 Uhr.

Opernfestival sucht Helfer

Für die Opernaufführungen von „La traviata remixed“ am 1.-3.7. auf der Naturbühne Schönberg in Grafenwöhr werden sowohl Helfer auf Honorarbasis als auch Ehrenamtliche für verschiedene Bereiche gesucht. Das Opernfestival Oberpfalz ist bereits ab 7. Juni für Proben in der Stadt und sucht eine Person für Requisite, die anhand der Vorgaben der Regie die Ausstattungsgegenstände besorgt. Weiterhin wird eine Person für die Maske benötigt, die Erfahrung mit Theaterschminken hat. Sänger oder Sängerinnen können bei einem kurzen Auftritt als Statisten bei den Aufführungen mitwirken. Weiterhin wird ein findiger Bastler gesucht, der einen Roulette-Tisch nachbauen kann. Interessierte wenden sich bitte direkt an das Opernfestival Oberpfalz unter info@operoberpfalz.de.



Musikunterricht im Juni 2022

Jeden Dienstag um 16.00 bis 16.45 Uhr ist der Musikunterricht für die Anfänger Gruppe der Musikalischen Früherziehung.

Um 16.45 bis 17.30 Uhr ist der Musikunterricht für die Fortgeschrittene Gruppe der Musikalischen Früherziehung.

Anmeldung für die Musikalische Früherziehung ist unter der Tel. Nummer 01752132191 bei der Dipl. Musiklehrerin Lilia Gette möglich.

Musikunterrichte am Klavier, Akkordeon, Knopfakkordeon (Bajan), Steirische Harmonika, Keyboard, Blockflöte, Querflöte, Gesang, Gitarre, E Gitarre sind jeden Schultag mit Abholung und wieder Zurückbringen von der Offenen Ganztage Schule Betreuung (OGS) möglich.

Am 21.06.22. und am 28.06.22. um 19.00 Uhr findet eine Probe für die Steirische Harmonika und Akkordeon Gruppe statt.

Einmal im Monat findet eine Musikprobe für die Veeh - Harfen Gruppe statt.

Am 04.06.2022 um 15.30 – 17.00 Uhr Musikalische Klanggeschichte Unterrichtsräume des Musikvereins, Eingang OGS, Kellergeschoss ab 3 Jahre im Ferienprogramm,

Anmeldung bei der Dipl. Musiklehrerin

Lilia Gette

01752132191

Besuchen Sie bitte unsere Homepage Seite unter <http://klingene-toene.de>

Anmeldung ist auch online möglich.

Kolpingstraße 1, 92655 Grafenwöhr (im Kellergeschoss).

Neuanmeldung und weitere Infos unter der Tel. Nummer 01752132191 sind bei der Dipl. Musiklehrerin Frau Lilia Gette immer möglich.



Bürgerladen:

Im Bürgerladen in der Eichendorffstr.13 werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben.

Die erforderlichen Kundenkarten erhalten Sie zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung.

Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag und Freitag von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Flohmarkt:

Der Flohmarkt des Bürgervereins Alte Amberger Str. 5 in Grafenwöhr, der für alle geöffnet ist, sucht ständig Sachspenden, z.B. Kleinmöbel, Bekleidung, Tisch- und Bettwäsche, Fahrräder usw.

Diese Sachen werden zu sehr günstigen Preisen weitergegeben und der Erlös dient sozialen Zwecken.

Öffnungszeiten:

jeden Montag und Mittwoch von 09:00 – 13:00 Uhr

und jeden ersten Samstag im Monat von 09:00 – 13:00 Uhr

nächster Samstagsflohmarkt mit vielen Sonderangeboten: 04.06.22

Bürgerladen, Flohmarkt

92655 Grafenwöhr

Eichendorffstr. 13

Telefon 09641 926240,

E-Mail

buergerladen-grafenwoehr@kabelmail.de

Brot- und Backverein Grafenwöhr –

frisches Brot und Zwiebelkuchen

Am Freitag den 17. und Samstag den 18. Juni wird in der Stadtmühle wieder gebacken. Bestellt werden kann das Brot aus dem Brotbackofen am Mittwoch, 15. Juni von 15.30 bis 17.30 Uhr unter Telefon 0 96 41/ 24 28.

Die frischen Backwaren können am Freitag, von 7.30 – 12.15 Uhr und Samstag von 7.00 – 12.15 Uhr abgeholt werden. Zwiebelkuchen gibt es am Freitag und Samstag ab ca. 10.30 Uhr.

30 Jahre Evang. Kindertagesstätte „Kinderhaus Kunterbunt“ Maibaumfest im Jubiläumsjahr

Am 29.05. war es endlich soweit! Wir stellten unseren Maibaum auf! Viele Kinder und auch Beschäftigte kamen in Dirndl und Lederhosen.

Alle Gruppen trafen sich im Turnraum und hörten viele interessante Dinge zum 1. Mai, den Brauchtümern und dem Tag der Arbeit. Wussten Sie, dass der Maibaum früher genutzt wurde, um seiner Auserwählten den Hof zu machen? Am ersten Mai brachten junge Männer Birken zu den Häusern der Frauen und hofften damit Eindruck zu machen.

Mittlerweile sind Maibäume Fichten und stehen nicht mehr vor Häusern. Auch wir hatten eine kleine Fichte, die musste sich aber noch gedulden. Nach dem ganzen Tanzen, Singen und Schunkeln im Turnraum hatten wir alle Hunger. Also machten wir uns auf den Weg in unsere Gruppen und ließen uns unsere Brotzeit schmecken! Brezen und Wiener warteten darauf verspeist zu werden. Die Apfelsaftfässer wurden natürlich auch angezapft. Als alle satt waren, ging es nach draußen. Mit Blasmusik zogen wir in den Garten ein. Wir schauten erst einmal nach, ob unser Baum nicht gestohlen wurde, aber wir hatten Glück! Gemeinsam mit vier starken



Vorschulkindern wurde der Baum in die Höhe gedrückt und befestigt. Wir tanzten um unseren Baum und ließen unser Fest im Garten ausklingen.



Es war für alle ein gelungenes Fest und mal sehen, vielleicht heißt es auch im nächsten Jahr "O'zapft is!"

Am 17. Juli um 14:00 Uhr findet ein Fest-Gottesdienst in unserer Michaelskirche statt.

Vom Zeitsoldaten zum Konzernbetriebsratsvorsitzenden

Ver.di Senioren gratulieren Werner Neumüller

Sie treffen sich monatlich zum gesellschaftspolitischen Austausch im Cafe Bauer – die Ver.di Senioren aus Grafenwöhr und Umgebung. Einer davon ist Werner Neumüller. Zu seinem 75. Geburtstag kam natürlich auch eine Abordnung vom Stammtisch zur Gratulation. Martin Hottner, Günther Krist und Manfred Haberzeth hatten nicht nur kleine Aufmerksamkeiten dabei sondern es gab viel zu erzählen. Neumüller konnte nicht nur über eine breite und abwechslungsreiche berufliche Geschichte berichten sondern auch über die daraus gewonnenen Erfahrungen. Nach einer kaufmännischen Ausbildung war er zunächst Zeitsoldat bei der Luftwaffe. Vom Baugewerbe über die Spiegelglasverarbeitung landete er bei der Wellpappenherstellung. Schwerpunkt bildeten dabei die Musterabteilung und die Produktentwicklung. Sein soziales Engagement führte dann auch zur Interessenvertretung der Beschäftigten. Gewählt als Betriebsrat auf örtlicher bis in die höchste Ebene der Aktiengesellschaft zum Konzernbetriebsratsvorsitzenden wurde sein Einsatz anerkannt. Der Zusammenschluss in der Gewerkschaft war dazu elementar und spiegelt sich bis heute im Motto "Solidarität geht nicht in Rente" wieder.



— SO WIAS FROIA WOAR —

Erde singe, dass es klinge!

Von Leonore Böhm

Im Jahre 2022 geht die Flurprozession über das Birka. Im folgenden sei die Flurprozession nach Gößenreuth.

In der Kirchenrechnung von 1716 ist vermerkt: "Den andern (=zweiten) und dritten Pfingstfeiertag ist denen Musikanten, Ministranten und Fahnen-trägern wegen Bemühung, welche sie bei der Prozession mit dem Hochwürdigem Gute um die Getreider gehabt, zahlt worden 30 Kreuzer".

Damals hatte sich der Kartoffelanbau noch nicht durchgesetzt; deshalb werden nur die Getreidefelder erwähnt.

Die beiden heute noch üblichen Flurprozessionen in Zweijahresrhythmus fanden damals alljährlich am Pfingstmontag und Pfingstdienstag statt.

Für das Jahr 1785 heißt es dann im Verkündbuch: "Morgen früh um 7 Uhr wird die (Flur-) Prozession mit Absingung der 4 heiligen Evangelien um die Felder und nachhin der Gottesdienst um ein fruchtbares und gesegnetes Jahr gehalten werden". Die Aufklärung wirkt sich bis ins kleine Grafenwöhr aus.

Wie üblich bei ungerader Jahreszahl ging die Flurprozession nach "Gößenreuth". Bei dieser Schreibweise glaubt selbst der Bleistift, dass die Schreiberin des Rechtschreibens nicht mächtig ist. Durch die Jahrhunderte gibt es in den Schriften des Pfarrarchivs nur die Schreibweise mit "ss". Auch die Mundart bestätigt dies. Schon 1984 hatte die Verfasserin auf dieses Missverhältnis hingewiesen. 2010 ging man der Sache dann auf den Grund. Das Statistische Landesamt fand erst um 1900 die Schreibung mit ß. Da hatte der Standesbeamte nicht aufgepasst und das wirkt sich bis heute aus. Ändern kann das nur eine schriftliche Eingabe beim Landratsamt.

Dieses Missverhältnis fiel auch Dr. Wolfgang Janka auf, als er wegen Dialektbefragung bei der Familie Müller von Gößenreuth auf: Am einen Ende mit doppel-ss, am anderen mit scharfem -ß. Historisch quer durch alle Jahrhunderte gab es seit 1650 in den Kirchenakten nur die Schreibweise mit doppel-ss.

Freilich ganz so wie 1716 läuft diese Flurprozession nicht mehr ab: Die Musikanten fehlen, ebenso die Schulkinder und die vielen Teilnehmer, die ein Foto aus dem Jahre 1985 zeigt.

Durch die Jahrhunderte wurde ein Tischl von den Ministranten als Altarersatz mitgetragen und das sorgte immer wieder für Heiterkeit. Die Tischplatte ruhte auf den Köpfen der Ministranten und die vier "Füße" wiesen frohgemut den Weg durch Wies und Feld. Vielleicht erinnert



So hätte die geplante Kapelle aussehen sollen.

sich noch ein Leser daran.

Der von 1750 überlieferte Posten der Kirchenrechnung über 54 Kreuzer für das vom Schreinermeister Englberth Hanold gelieferte neue Tischl zu den Prozessionen um die Felder, damit das Venerabilie (=Allerheiligste) darauf gesetzt werden konnte, war Geschichte geworden.

"An diesem wunderschönen Ort bitten wir für die Feldfrüchte und um den Segen für die menschliche Arbeit", sprach Pfarrer Bernhard Müller beim dritten Altar, beim "Spechtkreuz". Von hier ging der Blick über die Felder und Wiesen der

Scherflecke, über die Saleräcker und Salerwiesen zum Fichta und zur Pichlberger Höhe bis hin zum Fichtelgebirge. Diese Stadt ist der Scheitelpunkt des alten Gößenreuther Gangsteigs. Hier gingen die Kinder zur Schule, die Bewohner zur Kirche, die Frauen zum Einkauf. Der Kuckuck schrie, Detonationen waren nicht zu hören und wie immer sangen die Gläubigen: "Erde singe, dass es klinge, laut und stark dein Jubellied".





Nachruf

Und die Seele unbewacht will in freien Flügen schweben,
um im Zauberkreis der Nacht tief und tausendfach zu leben.
Hermann Hesse

Wir trauern um unseren ehemaligen Schulkameraden

Arno Pangerl

*30.10.1969 +13.04.2022

Sein plötzlicher Tod traf uns alle sehr. Unsere Aufrichtige
Anteilnahme und unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

**Die ehemaligen Mitschüler / -innen des
Schülerjahrgangs 1976/77 Grafenwöhr**

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 21. Juni 2022
für Anzeigen 23. Juni 2022

Nächster Erscheinungstag:

01. Juli 2022



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen
Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der
Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien,
sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsan-
zeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige
Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwal-
tung, Stadtverband Grafenwöhr.

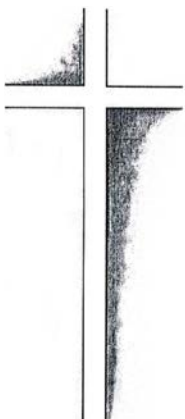
Druck: Druckerei Hutzler,
92655 Grafenwöhr, Im Gewerbepark 21,
0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de
Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich
einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.
Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos
durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in
Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.
Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19%
MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann-
keine Haftung übernommen werden.
Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr
Internet:
<http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>
Anzeigen: Johann Hutzler, Tel. 0 96 41 / 432
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

A = Altstadt-Apotheke, Pressath
B = Stadt-Apotheke, Eschenbach
C = Stadt-Apotheke, Grafenwöhr
D = St. Georgs-Apotheke, Pressath
E = Apotheke Schug, Eschenbach
F = Bereitschaft einer Apotheke in Kemnath

Juni 2022

01 Mi	= A	16 Do	= B
02 Do	= A	17 Fr	= B
03 Fr	= A	18 Sa	= F
04 Sa	= F	19 So	= F
05 So	= F	20 Mo	= F
06 Mo	= F	21 Di	= F
07 Di	= F	22 Mi	= F
08 Mi	= F	23 Do	= F
09 Do	= F	24 Fr	= F
10 Fr	= F	25 Sa	= F
11 Sa	= B	26 So	= F
12 So	= B	27 Mo	= F
13 Mo	= B	28 Di	= F
14 Di	= B	29 Mi	= F
15 Mi	= B	30 Do	= F



DANKE

Lorenz Kraus „Lenz“

In unserem Leben hast du
deinen Platz verlassen,
in unseren Herzen
wirst du immer bleiben.

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme,
Verbundenheit und Freundschaft, die unserem
verstorbenen Vater erwiesen wurden,
danken wir von ganzem Herzen.

Besonderer Dank an H.H. Pfarrer Fenk für die
würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
und einfühlsamen Worte.

Grafenwöhr, im Mai 2022

Eva Kraus
Markus Kraus mit Familie



Ein herzliches Vergelt's Gott sagen wir allen,
die meinen lieben Mann, Vater, Opa und Uropa

Josef Schneider

auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt

- Herr Pfarrer Fenk für die würdige Gestaltung des Trauergottesdienstes und der Beisetzung
- dem Choralle für die musikalische Begleitung des Gottesdienstes
- Herrn Siegfried Bock für die Lesung und Fürbitten
- allen Hüttnern, die ihm bei seinem letzten Weg des Lebens beigestanden sind
- allen meinen Nachbarn, die mir eine große Wertschätzung meines lieben Mannes gezeigt haben
- dem Bestattungsinstitut Schmid aus Neustadt/Waldnaab
- sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben

Hütten, im Mai 2022

In stiller Trauer
Marianne Schneider mit Familie

Spare Zeit

auf Deinem

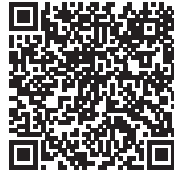
neuen

Arbeitsweg.

**Top moderner Arbeitsplatz.
Ideale Arbeitsumgebung.
Bestes Gehalt.**



**Zu unseren
Macher-Jobs
für Handwerker**



**Zu unseren
Strategen-Jobs
im Büro**



**natur
held**

karriere.ziegler.global

ZIEGLER GROUP
Karriere.